

Herren Bezirksliga Gr. 3

TV Kesselstadt 1860 : TTV Gründau 1953 II
Freitag, 23.02.2024, 20:15 Uhr

Weidmann und Schumm bleiben gegen den TTV Gründau 1953 II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TV Kesselstadt 1860, als Thorsten Schumm sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTV Gründau 1953 II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Weidmann und Schumm, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 15. Saisonspiel waren die Gäste vom TTV Gründau 1953 II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Weidmann / Röder bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Ley / Adomeit. Da gab es nichts zu rütteln. Mit 3:1 hatten Hees / Schumm im Einzel gegen Möller / Achtzehnter die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim wenig später folgenden 3:1-Sieg gegen Stumm / Henning kamen Frank / Kinner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Niels Weidmann gegen Vanessa Möller durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen Punkt beisteuern konnte Jürgen Hees im Spiel gegen Christoph Ley, das 0:3 verloren ging. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Thorsten Schumm holte hingegen mit einem 12:10, 11:4, 18:20, 11:6 gegen Sebastian Stumm einen Punkt für sein Team. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 aus Sicht von Schumm beendet wurde. Stark im Hintertreffen war nachfolgend Patrick Röder nach einem Zweisatzrückstand, machte Günter Achtzehnter dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch in fünf Sätzen. Was eine Wendung des Spiels! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Sven Adomeit fand Michael Frank von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Volker Kinner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jürgen Henning. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TV Kesselstadt 1860 und des TTV Gründau 1953 II in die Box. Niels Weidmann hatte im Spiel gegen Christoph Ley am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Jürgen Hees bekam danach seine gleichstarke Gegnerin Vanessa Möller beim deutlichen 9:11, 4:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Mit nur einem Satzverlust ging danach Thorsten Schumm gegen Günter Achtzehnter durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Dieser Sieg war somit der 18. Sieg von Schumm seit Beginn der Serie, während er bislang 11 Einzel verlor. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.02.2024 gegen den TTC Schöneck, während der TTV Gründau 1953 II am 01.03.2024 gegen den Nidderauer TTC antritt.

Statistik:

TV Kesselstadt 1860

Doppel: Weidmann / Röder 1:0, Hees / Schumm 1:0, Frank / Kinner 1:0

Einzel: N. Weidmann 2:0, J. Hees 0:2, T. Schumm 2:0, P. Röder 1:0, M. Frank 1:0, V. Kinner 0:1

TTV Gründau 1953 II

Doppel: Möller / Achtzehnter 0:1, Ley / Adomeit 0:1, Stumm / Henning 0:1

Einzel: C. Ley 1:1, V. Möller 1:1, G. Achtzehnter 0:2, S. Stumm 0:1, J. Henning 1:0, S. Adomeit 0:1